



Schweizerische Volkspartei  
Kanton Nidwalden  
Ledergasse 40, 6375 Beckenried  
info@svp-nw.ch, www.svp-nw.ch

Ennetbürgen, 15. September 2023

Medienmitteilung: Anlass in Ennetbürgen vom 15. September 2023

## SVP Nidwalden Anlass in Ennetbürgen - Welche Rahmenbedingungen brauchen unsere Gastronomie und unser Tourismus?

Die SVP Nidwalden ist im Rahmen der Nationalen Wahlen auf der «Tour de Nidwalden» unterwegs. Am Freitag, 15. September machte sie Halt in Ennetbürgen und ging der Frage nach, welche Rahmenbedingungen unsere Gastronomie und unser Tourismus brauchen? Durch den Abend führte Landrat Markus Walker aus Ennetmoos.

Die angekündigten Vertreterinnen aus dem Bereich Gastronomie hatten sich kurzfristig entschuldigen lassen. Akuter Fachkräftemangel liess ihnen keine andere Wahl, als selber Hand in ihren Betrieben anzulegen.

Markus Walker begrüßte als erstes Nationalrat Michael Graber aus dem Ober-Wallis und wollte von ihm erfahren, was unsere Gastronomie, was unser Tourismus braucht? Für Michael Graber ist gelebte, authentische Gastfreundschaft das Wichtigste im Tourismus. Aber was es seiner Ansicht nach nicht brauche sei der Wolf. Sehr schnell kam er auf den Bereich der Energieversorgung zu sprechen. Tourismus und Gastronomie sind abhängig von einem zuverlässigen, bezahlbaren Energie-Mix. Er insistiert, dass man offen für alle Technologien sein muss.

Bruno Christen, Vize-Präsident von Nidwalden Tourismus, zeigte auf, dass Nidwalden mit seiner einzigartigen Landschaft touristische Wertschöpfung von nah und fern generiert. Herausforderungen sieht er bei der Digitalisierung welche enorm schnell voranschreitet und entsprechende finanziellen Mittel erfordert.

Für die Nidwaldner Gastronomie sprach Landrat Pius Furrer aus Ennetbürgen. Er habe als Experte viele Lehrabschlussprüfungen abgenommen und gesehen, dass den Absolventen die ganze Welt offensteht. Er ist besorgt, dass nur sehr wenige Schulabgänger den Weg in die Gastronomie finden. Er hofft, dass die Branche, gemeinsam mit der Politik, verbesserte Arbeitsmodelle findet damit der Nachwuchs, die Lernenden, die Gastronomie attraktiv sehen.

In der Diskussionsrunde war man sich schnell einig, dass attraktive Arbeitgeber durchaus Personal finden. Ebenfalls war klar, dass Firmen in Gastronomie und Tourismus zwingend auf zuverlässige, bezahlbare Energie angewiesen sind.

Nationalrats-Kandidat Roland Blättler wiederholte, «dass es in Bern durchaus mehr Nidwalden braucht, aber nicht im Gegenzug mehr Bern in Nidwalden».

Zur Überraschung aller kam Nationalrätin Monika Rüeegg (OW) zu Besuch. Mit Musik vom «Tal-Echo» klang der Abend bei angeregten Diskussionen aus.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## Roland Blättler

*SVP Landrat Stansstad  
Kantonal-Präsident SVP Nidwalden  
Nationalrats-Kandidat 2023*

*Mattli 8  
6365 Kehrsiten*

*Mobile: +41 789 141 539  
Mail: roland.blaettler@svp-nw.ch  
Web: www.svp-nw.ch  
Facebook: <https://www.facebook.com/svp.nw>*



Bild Legende zum Anlass vom 15.9.23 in Ennetbürgen (von links, © SVP NW): Nationalrätin Monika Rügger (OW), Bruno Christen, Nationalrat Michael Graber (VS), Pius Furrer, Nationalratskandidat Roland Blättler, Markus Walker